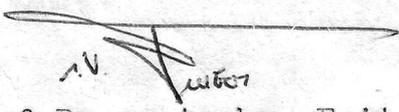


Deckblatt zur Reisedirektive

1. Antragsteller: Vizepräsident der Bauakademie der DDR
Prof.Dr.sc. Grönwald
2. Einreisegrund: Besuch der Bauausstellung in der Haupt-
stadt der DDR und Konsultation auf
Grund von Festlegungen des Ministers
für Bauwesen aus dem Gespräch mit dem
Bauminister von Nordrhein-Westfalen,
Dr. Zöpel
3. Reiseziel: Berlin/Hauptstadt der DDR
4. Termin: 26. August 1987
5. Einreisender: Dr. von Malchus, Direktor des Instituts
für Landes- und Stadtentwicklungsfor-
schung Dortmund
D 4600 Dortmund 1, Königswall 38-40
Postfach 1211
6. Verkehrsmittel: Flugzeug bis Berlin/West
PKW des ISA zur Stadtrundfahrt
7. Finanzierung: Mittagessen, Repräsentationsgeschenk
(Buch)

Bestätigt:

Berlin, den 18. Aug. 1987


Prof.Dr.sc.techn. Fritsche
Präsident

Verteiler:

Prof.Dr. Grönwald
Präsident
Dr. P.Andrä
MFB, Gen. Gebhardt
MfAA, BRD/Berlin-West

Direktive zur Beratung mit Dr. von Malchus

Die Beratung trägt den Charakter einer Konsultation entsprechend dem vom Minister für Bauwesen bestätigten Vorschlag des Präsidenten der Bauakademie der DDR zwischen dem Direktor des Instituts für Städtebau und Architektur der BA/DDR und dem Direktor des Instituts für Landes- und Stadtentwicklungsforschung (ILS) des Landes Nordrhein-Westfalen.

Inhaltlicher Gegenstand des Gespräches sollen städtebauliche Entwicklungsfragen und Probleme der Erhaltung und Entwicklung von Industriegebieten sein.

Ein ausführlicher Besuch der Bauausstellung der DDR in Abstimmung mit dem Direktor der Ausstellung sowie eine Stadtrundfahrt zu wichtigen Baustellen der Hauptstadt erfolgen am Nachmittag des Besuchstages. Im Gespräch mit Dr. von Malchus wird geprüft, ob Prof. Dr. Grönwald die Möglichkeit erhält, im Zusammenhang mit seiner Vortragsreise zur 9. Tagung der Bartlett International Summer School vom 1. bis 3. September 1987 einen Informationsbesuch am ILS am 3. 9. 1987 durchzuführen.

Dr. von Malchus gegenüber werden Ergebnisse der sozialistischen Baupolitik in der DDR im Zusammenhang mit den strategischen Hauptaufgaben der Friedenspolitik der DDR erläutert. Grundelemente der Baupolitik werden im Zusammenhang mit der wirtschaftspolitischen Strategie, der Umweltpolitik der Regierung der DDR und der Exportstrategie unter strenger Beachtung der Wahrung von Staatsgeheimnissen vorgetragen und diskutiert. Gleichzeitig wird auf einen möglichst hohen Informationsgewinn zu äquivalenten Fragen in der Politik der Regierung in NRW bzw. der BRD orientiert und Möglichkeiten eines effektiven Erfahrungsaustausches im Rahmen der zu entwickelnden Beziehungen in der wissenschaftlich-technischen Zusammenarbeit zwischen der DDR und der BRD, wie des Exportes werden erkundet.

Teilnehmer des Gespräches beim Vizepräsidenten der Bauakademie der DDR seitens der DDR:

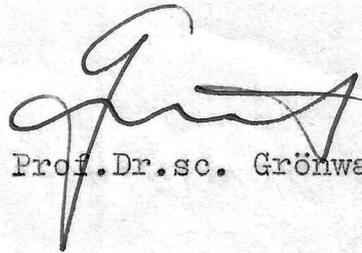
Prof. Dr. Bonitz,	Stellv. Institutsdirektor Leiter der Abteilung Industriegebiete
Dr. P. Andrä	Stellv. Institutsdirektor / IB
Dr. B. Einkenkel	wissenschaftlicher Mitarbeiter des Direktors

Teilnehmer Besuch der Bauausstellung seitens der DDR

Prof.Dr.sc. B. Grönwald
Prof.Dr. A. Fels, stellv. Direktor

Die Einweisung der DDR-Teilnehmer in die Direktive erfolgt
am 24. 8. 1987 durch Prof.Dr.sc. Grönwald.
Berichterstattung bis zum 28. 8. 1987

Berlin, den 29. 7. 1987



Prof.Dr.sc. Grönwald